

Tochterunternehmen der Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien

ZIT Zentrum für Innovation und Technologie GmbH (www.zit.co.at)

Das ZIT Zentrum für Innovation und Technologie wurde Ende 2000 von der Wirtschaftsagentur Wien (damals noch WWFF) als Technologieagentur der Stadt Wien gegründet. Damit wurde die Technologieförderung in Wien auf eine neue Basis gestellt. Gemäß dem Grundsatz „Alles aus einer Hand“ verfolgt das ZIT seitdem die Zielsetzung, ein optimales Umfeld für innovative Wiener Technologieunternehmen zu schaffen.

Die Aktivitäten des ZIT umfassen direkte finanzielle Unterstützungen für Unternehmen, die Bereitstellung technologiespezifischer Infrastruktur durch innovative Immobilienentwicklung sowie flankierende Maßnahmen in allen Phasen des Innovationsprozesses.

Technologische Schwerpunkte setzte das ZIT in den letzten Jahren durch die erfolgreiche Etablierung der wettbewerbsorientierten Förderwettbewerbe für die betriebliche Forschung und Entwicklung. Unter anderem zu Themen wie Life Sciences, IKT, Verkehr, Energie, internationale Kooperationen, Medien oder Sicherheit.

departure wirtschaft, kunst und kultur GmbH (www.departure.at)

departure wurde im Herbst 2003 von der Wirtschaftsagentur Wien als Österreichs erste eigenständige Wirtschaftsförderungs- und Servicestelle für Unternehmen der Creative Industries gegründet. Inzwischen gilt departure europaweit als erfolgreiches Modell der wettbewerbsorientierten Innovationsförderung im Kreativbereich.

departure unterstützt die Integration von kulturellem Schaffen in das Wirtschaftsgeschehen Wiens und Österreichs, indem die Zahl nachhaltiger Unternehmensgründungen erhöht und kleineren und mittleren Unternehmen durch gezielte Fördermaßnahmen Expansion ermöglicht wird.

Unterstützt werden Projekte aus den Bereichen Mode, Musik, Audiovision, Multimedia, Design, Verlagswesen, Kunstmarkt und Architektur. departure fördert, berät und begleitet Protagonisten der Wiener Creative Industries. Unternehmerische Erfahrung und Know-how wird den Unternehmen über den departure_expertenpool zugänglich gemacht.

Wien 3420 Aspern Development AG (www.wien3420.at)

Als größter Grundstückseigentümerin ist die Wirtschaftsagentur Wien maßgeblich für die Entwicklung des neuen Stadtteils aspern Die Seestadt Wiens mitverantwortlich. Gemeinsam mit der Bundesimmobiliengesellschaft entwickelt die Wirtschaftsagentur Wien im Rahmen ihrer

Tochtergesellschaft Wien 3420 Aspern Development AG die 240 Hektar große Stadt in der Stadt.

Dabei handelt es sich um keine Stadterweiterung im üblichen Sinn: hier wird vielmehr ein Stadtteil mit vielfältigsten urbanen Funktionen kreiert, ein neues Zentrum für den 22. Bezirk sowie das angrenzende Umfeld und die Centropo-Region. Der zeitliche Entwicklungshorizont liegt bei etwa 20 Jahren. Erste Projekte werden ab 2009 umgesetzt. Rund 20.000 Menschen sollen einmal im neuen Stadtteil leben, ebenso viele hier arbeiten.

Die Wien 3420 AG steht für qualitativ hochwertigen Städtebau, neue Wege der Standortentwicklung und nachhaltige Entwicklungsperspektiven mit ökonomischer und ökologischer Ausrichtung.